Schutzheiliger auch für Computer Freaks?

Die katholische Kirche denkt auch an die Computer-Freaks: Papst Johannes Paul II. erwägt derzeit, den Heiligen Isidor von Sevilla zum Schutzpatron der Internet-Nutzer und Computer-Programmierer zu ernennen. Isidor, der im siebten Jahrhundert lebte, gilt als Autor der ersten Enzyklopädie "Etymologie", in der sich Einträge zur Medizin, Mathematik, Geschichte und Theologie finden. Wovor Isidor die Internet-Nutzer eigentlich schützen soll, ist bisher nicht bekannt.
Zuletzt geändert am 01.05.2006